

Dr. Wolfgang Ehmke – neues Ehrenmitglied unseres Vereins

Einstimmiger Beschluss des Vorstandes vom 1. Februar 2022: Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung des Nassauischen Vereins für Naturkunde e. V. am 24. März 2022 vor, Herrn Dr. Wolfgang Ehmke zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Begründung:

§ 5 Abs. 10 NVN-Satzung gibt vor:

„Bei besonderen Verdiensten für den Verein kann ein Mitglied zum Ehrenmitglied vorgeschlagen und von der Mitgliederversammlung ernannt werden.“

Diese Voraussetzungen treffen bei Herrn Dr. Wolfgang Ehmke zu. Er hat seine hervorragenden fachlichen Kompetenzen seit ca. 20 Jahren dem Nassauischen Verein für Naturkunde (NVN) zur Verfügung gestellt, insbesondere als langjähriger botanisch-ökologischer Exkursionsleiter, Beirats- und Vorstandsmitglied sowie Autor zahlreicher Publikationen, und ist damit ein wesentlicher Mitgestalter unseres Vereins und dessen Außenbildes.

W. Ehmke wird am 5. Januar 1946 in Kolczewo / Pommern geboren und wird mit seiner Familie bereits ein halbes Jahr später vertrieben. Er besucht die Grundschule, zunächst in Neumünster (Schleswig-Holstein) und dann in Waiblingen (Baden-Württemberg), wo er auch seine Abiturprüfungen 1965 besteht. Nach mehrjähriger Bundeswehrzeit studiert er von 1969–1974 Agrarbiologie an der Universität Hohenheim (Stuttgart) und wird 1978 über ein landschaftsökologisches Thema im Raum Stuttgart zum Dr. sc. agr. promoviert. Schon in der Endphase der Promotion ist er ab 1976 als Referatsleiter an der Landesanstalt für Umweltschutz beschäftigt.

Er gehört zur ersten Generation der Grünen-Bundestagsabgeordneten (MdB) und ist 1983–1985 umweltpolitischer Sprecher der Grünen. Von 1986–1999 leitet er die Abteilung Naturschutz im Hessischen im Hessischen Landwirtschaftsministerium. Seit-

dem befindet er sich im Ruhestand bzw. ist Pensionär.

W. Ehmke hat zwei Söhne und 5 Enkelkinder und ist nach dem Tod seiner ersten Frau zum zweiten Mal verheiratet.

Seit 1997 ist er Mitglied im Nassauischen Verein für Naturkunde. Bereits 1998 publiziert er erstmals in den Mitteilungen 41 mit „Floristische Gebietsmonographie Taunus geplant.“ Es folgen zahlreiche Beiträge in unseren Mitteilungen und Jahrbüchern zu seinen Schwerpunkten Klima und Botanik, wie z. B. in Band 122 (2001) unseres Jahrbuches „Ist der Klimawandel auch in Wiesbaden und im Taunus feststellbar?“ (S. 43 ff.) und „Das Ackerhilfsprogramm für Ackerwildkräuter im Rheingau und Westtaunus (S. 59 ff.). Herauszuheben aus den zahlreichen Veröffentlichungen, die zudem auch in modernen Medien, wie www.taunuswelten.de (von unserem Mitglied Dr. A. Stahr betrieben) und anderen Publikationsorganen erfolgen, ist das von ihm konzipierte und mit eigenen Beiträgen erstellte Buch „Zwischen Mittelrhein und Taunus – Naturschätze in Lorch am Rhein“ (2016). In diesem Jahr wird das umfängliche Buch „Taunusflora“ mit Dr. W. Ehmke und drei weiteren Autoren als Beiheft der Reihe „Botanik und Naturschutz in Hessen (BNH)“ veröffentlicht werden.

Neben den Veröffentlichungen führt W. Ehmke seit 2001 („Botanische Exkursion um Burg Hohenstein“) regelmäßig sehr kenntnisreich zu botanischen Themen vor allem im Taunus und Rheingau, aber auch z. B. am Kaiserstuhl. Seine Exkursionen bilden inzwischen einen wertvollen wie festen Bestandteil unserer Sommerprogramme.

Neben den stets gut besuchten Exkursionen trägt Wolfgang Ehmke häufig zu botanisch-ökologischen und naturschutzbezogenen Themen im Museum oder auch bei entsprechend ausgerichteten Initiativen vor. Sein erster Vortrag in unserem Programm 2001 befasste sich mit der „Witterung in

Vereinsnachrichten

Taunusstein im Vergleich zu Wiesbaden“. Es folgten viele weitere.

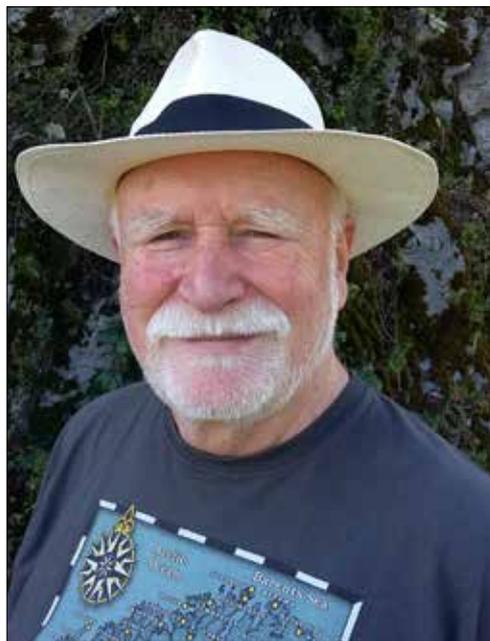
Seit dem Studium ist W. Ehmke über das enge fachliche Arbeiten hinaus in zahlreichen botanischen, ökologischen und Naturschutzverbänden aktiv (vgl. www.WolfgangEhmke.de) und setzt sich in und mit ihnen für entsprechende Belange ein und – wo seines Ermessens nötig – gründet er welche. So ist er 2006 Gründungstifter der Bürgerstiftung Taunusstein (Stiftungsrat) und 2009 Gründungstifter der Bürgerstif-

tung „Unser Land! Rheingau und Taunus“. Dort dann auch Vorstandsvorsitzender und später Vorsitzender des Stiftungsrats.

Vor diesem Hintergrund erhielt Wolfgang Ehmke für sein Engagement 2003 den Ehrenschild der Stadt Taunusstein und 2019 den Ehrenbrief des Landes Hessen.

Dr. Wolfgang Ehmke kann mit Recht in die Reihe der Ehrenmitglieder des Nassauischen Vereins für Naturkunde e.V. aufgenommen werden.

Helmut Arnold



Das ist der zu Ehrende in seiner typischen Alltagskleidung.



Und das ist der am 24. März 2022 Geehrte mit Urkunde, rechts der 1. Vorsitzende Dr. Helmut Arnold.